



BASF führt im Rahmen von Wachstumsstrategie Geschäfte mit Wasser-, Ölfeld- und Bergbauchemikalien zusammen

BASF führt im Rahmen von Wachstumsstrategie Geschäfte mit Wasser-, Ölfeld- und Bergbauchemikalien zusammen
Neue globale Geschäftseinheit für Water Solutions sowie Oilfield und Mining Solutions
Höhere Effizienz im Wassergeschäft durch Personalabbau, Portfolio-Anpassungen und Investitionen
Verkauf von Industrial Water Management in Frankreich geplant
BASF wird ihre Geschäfte mit Wasser-, Ölfeld- und Bergbauchemikalien zum 1. April 2013 zusammenführen. Damit sollen die Effizienz erhöht sowie die Wachstumsstrategien in den jeweiligen Geschäften unterstützt werden. Die neue globale Geschäftseinheit wird ihren Sitz in Ludwigshafen haben.
"Wir bündeln die Stärken dieser Geschäfte und verbessern gleichzeitig unseren Marktansatz, unsere operative Exzellenz sowie unsere Innovationsstärke. Dadurch können wir unseren Kunden in der Wasser-, Öl- und Bergbauindustrie noch innovativere Lösungen anbieten", sagte Hans W. Reiners, Leiter des Unternehmensbereichs Performance Chemicals.
BASF bietet eine Vielzahl von Produkten für wichtige Prozesse in der industriellen und kommunalen Wasseraufbereitung, Produkte für die Öl- und Gasexploration und -förderung sowie zur Erzverarbeitung im Bergbau. Alle drei Geschäfte basieren insbesondere auf der Polyacrylamid (PAM) Wertschöpfungskette. Mit der Zusammenführung der Geschäfte wird BASF durch eine Reihe von Maßnahmen die Effizienz in der PAM-Produktion verbessern. Umfangreiche Investitionen sollen die Leistung bestehender Anlagen erhöhen und zusätzliche Kapazitäten schaffen. Außerdem sollen die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten verstärkt sowie ein neuer Bio-Acrylamid-Prozess zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit eingeführt werden.
Maßnahmen fördern die Effizienz
Im Rahmen der Maßnahmen zur Steigerung der Effizienz im Water Solutions Geschäft rechnet BASF mit einem Abbau von weltweit circa 215 Stellen. Der Stellenabbau wird vor allem die Standorte in Bradford und Grimsby/Großbritannien betreffen. "Die geplanten umfassenden Maßnahmen sind notwendig, um wieder wettbewerbsfähig zu werden. Ergänzend planen wir umfangreiche Investitionen in neue Technologien in Europa und Nordamerika sowie in unsere Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten", sagte Reiners. BASF geht davon aus, dass die geplanten Maßnahmen bis spätestens Ende 2015 vollständig umgesetzt sind.
Innerhalb der künftigen Organisation werden die PAM-Produktion sowie die entsprechenden Produktlinien für alle Geschäfte gemeinsam gesteuert. Zugrunde liegt eine umfassende PAM-Strategie, die sowohl kationisches als auch anionisches PAM umfasst und so zusätzlichen Wert schafft.
Verkauf von Industrial Water Management geplant
Das Geschäft Water Solutions der BASF wird sich zukünftig voll auf innovative chemiebasierte Lösungen für den Wassermarkt konzentrieren. Aus diesem Grund plant BASF, das serviceorientierte Industrial Water Management Geschäft in Lyon/Frankreich an einen strategischen Partner zu verkaufen, der das Geschäft weiter ausbauen und den derzeit 61 Beschäftigten eine langfristige Perspektive geben kann.
Über BASF
BASF ist das weltweit führende Chemieunternehmen: The Chemical Company. Das Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredelungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mit Forschung und Innovation helfen wir unseren Kunden in nahezu allen Branchen, heute und in Zukunft die Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen. Unsere Produkte und Lösungen tragen dazu bei, Ressourcen zu schonen, Ernährung zu sichern und die Lebensqualität zu verbessern. Den Beitrag der BASF haben wir in unserem Unternehmenszweck zusammengefasst: We create chemistry for a sustainable future. Die BASF erzielte 2012 einen Umsatz von 72,1 Milliarden € und beschäftigte am Jahresende mehr als 110.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.com.
Über BASF Water, Oilfield and Mining Solutions
BASF bietet ein breites Portfolio für die Wasser, Ölfeld und Bergbau Industrie. Die Produktpalette des weltweit tätigen Geschäfts Water Solutions umfasst die Schlüsselprozesse der industriellen und kommunalen Wasseraufbereitung. Wir zählen zu den führenden Anbietern von Produkten zur Wasserklärung bei der Trinkwasserherstellung, zur Behandlung von Abwässern und der Volumenreduzierung bei Klärschlamm. Mit unserem Global Oilfield Solutions Geschäft helfen wir der Ölfeld- Service-Industrie bei der effizienten Formulierung. Unser Portfolio umfasst Produkte für die Produkte für die Öl- und Gasexploration und -förderung sowie zur Erzverarbeitung im Bergbau. Zudem entwickeln wir die neueste Generation von Tensiden und Polymeren. Diese unterstützen die Tertiäre Ölförderung (Enhanced Oil Recovery, kurz EOR) durch die Injektion von Chemikalien. Global Mining Solutions verfügen über ein umfangreiches Angebot von erzverarbeitenden Reagenzien. Unsere Stärken liegen derzeit insbesondere im Bereich der Fest-Flüssig-Trennung und der Lösemittelextraktion. Außerdem bieten wir Reagenzien für die Flotation, Dispergierung, Verdichtung und andere Prozesse. Weitere Informationen unter:
www.watersolutions.basf.com
www.basf.com/oilfieldsolutions
www.basf.com/miningsolutions
Thomas Nonnast
Wirtschaftspresse
Tel.: +49 30 206 295 034
thomas.nonnast@basf.com
Christine Sickinger
Fachpresse
Tel.: +49 621 60-58865
christine.sickinger@basf.com
Angelika Geiger
Fachpresse
Tel.: +49 621 60-99604
angelika.geiger@basf.com

Pressekontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

Firmenkontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

>In ihren fünf Geschäftssegmenten erzielte die BASF 2004 einen Umsatz von 37,5 Milliarden €. Strategisches Ziel ist es, weiter profitabel zu wachsen. Auf fünf Kontinenten schaffen rund 82.000 Mitarbeiter den Erfolg der BASF. In Ludwigshafen befinden sich das Stammwerk der BASF und die Zentrale der BASF-Gruppe. 16 weitere Produktionsstätten und fast 30 der BASF Gruppe sind in Deutschland präsent